

Wo/Wie kann ich mitmachen? Klima-/Nachhaltigkeits-/Umweltinitiativen in Bonn und Umgebung

(Stand 03/2024)

Zur digitalen Version:

SCAN ME



Wo/Wie kann ich mitmachen?

→ Klima-/Nachhaltigkeits-/Umweltinitiativen in Bonn und Umgebung (Stand Juli 2023)

Name	Beschreibung/Weitere Informationen	Kontakt
Bonn im Wandel / Bonn 4 Future	<p>Genereller Überblick zu Klima-/Nachhaltigkeitsinitiativen und Projekten in Bonn</p> <p><i>„Unsere Vision: Wir wollen echte Mitwirkung ermöglichen – eine gute Zusammenarbeit für ein lebenswertes und zukunftsfähiges Bonn. Deswegen haben wir das Mitwirkungsverfahren „Bonn4Future – Wir fürs Klima“ beantragt und entwickelt – gemeinsam mit vielen Unterstützer:innen. Und jetzt setzen wir es in Kooperation mit der Stadt Bonn um.</i></p> <p><i>Diese Plattform ist ein wichtiger Bestandteil des Verfahrens. Hier wollen wir die vielen guten Beispiele sichtbar machen. Wir wollen zeigen, was noch fehlt. Und wir wollen Mut machen zur Veränderung. Deswegen heißt diese Seite „Bonn4Future – Wir machen Wandel“. Damit sind wir alle gemeint.“</i></p> <p>Weitere Infos auf: https://www.bonn4future.de/de https://www.bonn4future.de/de/karte</p>	<p>E-mail: info@bonnimwandel.de</p> <p>Kontaktformular: https://www.bonn4future.de/de/kontakt</p>
Beet-Brüder und -Schwestern	<p><i>„Wir bepflanzen und beleben Beete im öffentlichen Raum.</i></p> <p><i>Neben der Rettung von Bäumen und Beeten ist ein angenehmer Nebeneffekt: Menschen sprechen miteinander über das Thema Klimawandel, Umwelt. Menschen die seit einem Jahrzehnt oder länger nebeneinander gewohnt haben.</i></p> <p><i>Nebeneffekt II: Menschen jeder Couleur sind involviert: Reich, arm, alt, jung, behindert, nicht behindert. Keine verbindliche Verpflichtung: Das ist wichtig. Jeder tut, so gut und so viel er kann. Einige sammeln täglich säckeweise Müll. Allein durch diese unaufdringlichen Hinweise wird weniger weggeworfen.“</i></p> <p>Weitere Infos: https://www.bonn4future.de/de/organisationen/beet-brueder-und-schwestern</p>	<p>E-mail: luzia.roeder@gmail.com</p> <p>Telefonisch: 015783301164</p>
Bürgerinitiative Erhaltung des Meßdorfer Feldes	<p><i>„Erhaltung des Meßdorfer Feldes als größte zusammenhängende Freifläche Bonns, als Naherholungsgebiet und Frischluftschneise für ganz Bonn seiner heutigen Größenordnung. Angesichts des Klimawandels nimmt die Bedeutung des Feldes weiterhin zu. Verhinderung der „Salamitaktik“ einer schrittweisen Bebauung an den Randbereichen. Errichtung eines Zentrums für Ökologie und Umweltbildung mit der Biologischen Station im Mittelpunkt auf dem Gelände der ehemaligen Stadtgärtnerei in Dransdorf.</i></p> <p><i>Wer wir sind Wir sind eine unabhängige, überparteiliche Bürgerinitiative. Jeder der für die Erhaltung des Meßdorfer Feldes ist, kann sich bei uns engagieren.“</i></p>	<p>E-mail: info@messdorferfeld.de</p>

	<p>Weitere Infos: https://www.messdorferfeld.de/ https://www.bonn4future.de/de/organisationen/buergerinitiative-erhaltung-des-messdorfer-feldes</p>	
Bürgerverein Vilich-Müldorf e.V.	<p><i>Der Zweck des Vereins ist neben der Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde, des traditionellen Brauchtums einschließlich des Karnevals und der Jugend- und Altenhilfe, auch die Förderung des Natur-, Klima- und Umweltschutzes. 2022 wurde der Verein mit dem 1. Bonner Klima-Preis von der Bundesstadt Bonn ausgezeichnet.</i></p> <p>Weitere Infos: https://www.bv-vilich-mueldorf.de/</p>	<p>E-Mail: Info@bv-vilich-mueldorf.de Telefonisch: 0176-65 65 3022</p>
Gut Melb Initiative e.V.	<p><i>„Seit Jahren steht schon das historische Gut Melb leer. Wir sind Bonner Bürger*innen und möchten diesen wunderschönen Ort für den guten, gemeinnützigen Zweck revitalisieren. Gut Melb soll zu einem lebendigen Ort werden, der die Bonner Bevölkerung zum Mitmachen einlädt und einen lokalen, sozialen Mehrwert verspricht.</i></p> <p><i>Dies wollen wir erreichen, indem wir gemeinschaftlich für das Gut Melb und das Guthofgelände ein ganzheitliches Konzept entwickeln. Wir möchten die Stadt Bonn nachhaltig ökologisch, ökonomisch und sozial mitgestalten.“</i></p> <p>Weitere Infos: https://www.gutmelb.de/</p>	<p>E-mail: mail@gutmelb.de</p>
Wissenschaftsladen Bonn e.V.	<p><i>„Wir wollen mit unserer Arbeit dazu beitragen, die großen gesellschaftlichen Herausforderungen zu bewältigen: Wasser, Boden, Luft, das Klima zu schützen und gerechtere soziale Bedingungen herzustellen – über viele Generationen hinweg. Detailed description</i></p> <p><i>Wer wir sind</i> Der Wissenschaftsladen Bonn e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der Kosten deckend, aber nicht gewinnorientiert arbeitet. Wir wollen mit unserer Arbeit dazu beitragen, die großen gesellschaftlichen Herausforderungen zu bewältigen: Wasser, Boden, Luft, das Klima zu schützen und gerechtere soziale Bedingungen herzustellen – über viele Generationen hinweg.</p> <p><i>How to get involved?</i> Als Beteiligte in unseren Projekten, Nutzer*in unserer Bildungsveranstaltungen oder einfach als Mitglied.“</p> <p>Weitere Infos: https://www.wilabonn.de/</p>	<p>E-mail: info@wilabonn.de Telefonisch: 0228-20161-0</p>
Referat für Ökologie des AStA der Universität Bonn	<p><i>„Wir organisieren Veranstaltungen zu Umweltschutz-Themen, vernetzen Akteur:innen und mehr.</i></p> <p><i>Wir möchten die Strukturen der Universität nachhaltiger gestalten, verschiedene Akteur:innen zusammenbringen und laden dazu ein, sich mit Themen wie nachhaltigem Konsum, Ernährung, Mobilität, Müllvermeidung und Energieverbrauch auseinanderzusetzen.</i></p>	<p>E-mail: oeeko@asta.uni-bonn.de</p>

	<p><i>Wer wir sind</i> <i>Wir sind eine Gruppe von Studierenden, die sich als Informations- und Ideenplattform für nachhaltige Themen an der Uni Bonn und darüber hinaus versteht.</i> <i>Unsere Entstehungsgeschichte</i></p> <p><i>How to get involved</i> <i>Studierende und andere Interessierte können uns immer auf Facebook, Instagram oder per Mail schreiben. Außerdem kann jede:r gerne bei unserem regelmäßigen Plenum teilnehmen (zurzeit mittwochs um 19 Uhr, Link auf Anfrage).“</i></p> <p>Weitere Infos: https://www.asta-bonn.de/Referat_für_Ökologie</p>	
Friesdorfer-Energie-Genossenschaft eG i. Gr.	<p>„Wir sind eine neu gegründete Energiegenossenschaft für Bonn, die im Gegensatz zu den meisten Energiegenossenschaften auf die Dächer der Mitglieder unserer Genossenschaft Photovoltaikanlagen installieren will. Wir wollen die Bonner zu Prosumer*innen machen, also zu Stromerzeugern und -verbrauchern! Gleichzeitig wollen wir auch die Versorgung mit Wärme durch regenerative Energien und Quartiersmobilität fördern.</p> <p><i>Unsere Angebote</i> <i>Wir sind für die einen Kapitalanlage in regenerative Energien und für die anderen Parnter im Prosumerbereich. Wir informieren, wir engagieren uns und wir profitieren in der Gemeinschaft!</i> <i>How to get involved</i></p> <p><i>Jeder kann Mitglied der Friesdorfer-Energie-Genossenschaft eG i. Gr. werden. Sowohl Jung als auch Alt sind bei uns herzlichen Willkommen. Wir möchten die tollen Ideen, die im Bereich Strom-, Wärmeversorgung da sind in Bonn und für Bonn umsetzen. Wir wollen Quartierslösungen für Verkehr und Wärme schaffen. Was einer allein nicht schafft, können viele (nach Raiffeisen)!“</i></p> <p>Weitere Infos: https://friesdorfereg.de/</p>	E-mail: FriesdorferEG@t-online.de Telefonisch: 022892969740
Verkehrsclub Deutschland, KV Bonn/Rhein-Sieg/Ahr	<p>„Wir setzen uns für den ÖPNV, die Bahn, Fußgänger*innen und Fahrradfahrer*innen ein.</p> <p><i>Wir wollen mehr Busse und Bahnen, mehr Schienenstrecken, eine Seilbahn, weniger Autos und eine intakte Umwelt. Wir sind der Anwalt der Fahrgäste. Und wir entwickeln innovative Verkehrskonzepte und protestieren gegen den Bau neuer Autobahnen.</i></p> <p><i>Wer wir sind</i> <i>Ein Umwelt- und Verkehrsverband mit deutschlandweiter Organisation.</i></p> <p><i>How to get involved</i> <i>Durch ehrenamtliches Engagement in unserem Kreisverband.“</i></p> <p>Weitere Infos: https://nrw.vcd.org/der-vcd-in-nrw/bonn-rhein-sieg-ahr/</p>	E-mail: rainerbohnet58@gmail.com Telefonisch: 0172/6242453 und 0228 / 692220
Zukunftsfähiges Bonn e.V.	<p>„Wir ermutigen und unterstützen Bürgerinnen und Bürger die sich aktiv mit Ideen und Projekten für eine nachhaltige</p>	E-mail:

	<p><i>Entwicklung Bonns einbringen wollen. Dies kann z. B. durch eine Beteiligung bei städtischen Beteiligungsprozessen (Bürgerhaushalt, etc.) sein oder konkrete Umsetzung von Verbesserungsideen.</i></p> <p><i>Wir geben diesen Prozessen, Initiativen und Gruppierungen die Möglichkeit sich bei unseren Diskussions- und Vortragsveranstaltungen vorzustellen. Auch berichten wir auf unserer Vereinsseite in der Bonner Umweltzeitung darüber.</i></p> <p><i>Wie kann man mitmachen? Teilnahme und Mitarbeit am Arbeitskreis Bildung für nachhaltige Entwicklung, bei Texten für unsere BUZ Seite oder auch bei unseren Diskussions- und Vortragsveranstaltungen.“</i></p> <p>Weitere Infos: https://www.zukunftsfahiges-bonn.de</p>	<p>kontakt@zukunftsfahiges-bonn.de Telefonisch: 0228 / 7668570</p>
<p>Bund f. Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND)</p>	<p><i>„Derzeit sind wir ca. 8 – 12 Aktive, die mindestens einmal im Monat beim BUND-Aktiventreff zusammenkommen. Bei uns können alle – je nach Interesse – bedrohten Tieren helfen, Bäume pflanzen und pflegen oder auf die Entwicklung unserer Stadt Einfluss nehmen. Dabei kommen wir mit netten, gleichgesinnten Menschen zusammen, können Neues lernen und erleben. Bei uns muss keiner Fachmann oder –frau sein: Es gibt Aufgaben für die unterschiedlichsten Talente. Werde aktiv gegen den Strom der Zeit, für Tiere, Pflanzen und die Lebensgrundlagen unserer Kinder.</i></p> <p><i>Wir beschäftigen uns in Bonn insbesondere mit folgenden Themen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Praktischer Naturschutz, Betreuung von unterschiedlichen schützenswerten Freiflächen, auch und gerade Straßenbegleitgrün</i> • <i>Verkehr (Vorrang für Fußgänger, Radfahrer und Benutzer öffentlicher Verkehrsmittel, Seilbahnprojekt Venusberg-Ramersdorf)</i> • <i>Erneuerbare Energien und Atomausstieg: Wir machen Bonn Beine auf den Weg zur Solarstadt</i> • <i>Umsetzung aktueller Umweltthemen in Bonn mit entsprechenden öffentlichkeitswirksamen Aktionen, z.B. zu gentechnikfreier Landwirtschaft, zur Erhaltung der Saatgutvielfalt etc.</i> • <i>Anlage und Pflege eines naturnahen Schaugartens in Wachtberg</i> • <i>Freihaltung der gesamten Fläche des Meßdorfer Feldes</i> <p><i>Wie kann man mitmachen? Der BUND-Aktiventreff findet jeden zweiten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Ökozentrum Bonn (Friesdorfer Str. 6, 53173 Bonn) statt. Wir freuen uns über jede und jeden, der/die Lust hat, bei der BUND-Kreisgruppe Bonn mitzumachen!“</i></p> <p>Weitere Infos: http://www.bonn.bund.net/</p>	<p>E-mail: bund.bonn@bund.net Telefonisch: 0228 - 69 22 20</p>
<p>Greenpeace Bonn</p>	<p><i>„Wir sind eine von rund 100 Greenpeace-Gruppen, die sich ehrenamtlich für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen von Mensch und Tier einsetzen. Dem Leitsatz folgend: „Global Denken – Lokal Handeln“ machen wir vor Ort auf globale Probleme aufmerksam.</i></p>	<p>E-mail: info@greenpeace-bonn.de.</p>

	<p><i>Wir arbeiten zu folgenden Themenbereichen: Energie/Mobilität, Frieden, Nachhaltige Landwirtschaft, Gerechter Welthandel sowie Wälder und Meere.</i></p> <p><i>Die Gruppe ist der richtige Ort für alle Erwachsenen, die sich aktiv für den Umweltschutz engagieren wollen. Natürlich sind hier auch Jugendliche willkommen. Für Jugendliche gibt es aber auch noch die JAG (Jugend-AG), in der sich alle Jugendlichen ab 14 Jahren ungestört von „den Alten“ engagieren können.</i></p> <p><i>Wir stehen regelmäßig mit einem Infostand im Stadtzentrum oder am Rhein, um über aktuelle umweltpolitische Herausforderungen zu informieren. Am Infostand bieten wir reichlich Infomaterial und Mitmachaktionen an, vorbeischaun lohnt sich immer. Außerdem organisieren wir Kleidertauschparties, Müllsammelaktionen, Pub-Quizes und Events mit anderen gemeinnützigen Organisationen.</i></p> <p><i>Wie kann man mitmachen? Haben wir dein Interesse geweckt? So freuen wir uns, dich bei unserem nächsten Neuenabend zu begrüßen. Dieser findet immer am dritten Montag im Monat um 19:30 statt. Anmelden kannst du dich unter info@greenpeace-bonn.de.</i></p> <p>Weitere Infos: https://www.greenpeace-bonn.de/</p>	
<p>Naturschutzbund Deutschland (NABU) – Ortsgruppe Bonn</p>	<p><i>„Unsere Kreisgruppe wurde in Bonn gegründet und hat in seiner Vereinsgeschichte viel in der Stadt bewirkt. Die Einrichtung der großen Schutzgebiete – Siegmündung, Kottenforst, Katzenlochbachtal, Ennert und Rodderberg – geht vor allem auf die Initiative des damaligen Deutschen Bundes für Vogelschutz zurück. Auch die Einrichtung der Naturwaldzelle „Probstforst“, die Rettung des Offenlandes am Lausacker und auf dem Meßdorfer Feld ist dem Wirken unserer Kreisgruppe zu verdanken, ebenso wie die Verhinderung des Baus der Autobahn A56 quer durch den Kottenforst.</i></p> <p><i>Durch seine Tätigkeit auf dem historischen Gebiet des alten Landkreises Bonn – der seit 1969 in das Stadtgebiet Bonn und den linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis aufgeteilt wurde – liegt aber ein erheblicher Teil unserer Einsatzgebiete und Pflegeflächen außerhalb des heutigen Stadtgebietes. Manche Maßnahmen in Bonn werden bis heute vom NABU Bonn durchgeführt, darunter die Pflege des Beueler Basaltufers und der Unterhalt unserer Trauerschnäpper-Kolonie. Auch die meisten Informationsstände und Info-Veranstaltungen finden bis heute in Bonn statt. Andere Projekte des NABU Bonn, wie etwa die Pflege des Naturschutzgebietes Düne Tannenbusch oder die Betreuung des Amphibienschutzzauns im Ennert werden heute erfolgreich von der Biologischen Station Bonn/Rhein-Erft durchgeführt.</i></p> <p><i>Im Naturschutzbeirat der Stadt Bonn hat der NABU zwei Vertreter, die sich an allen Planungen beteiligen und zusammen mit den Kolleginnen und Kollegen der befreundeten Naturschutzverbände der Stadtverwaltung Vorschläge für eine naturverträglichere Gestaltung von Bauvorhaben unterbreiten.“</i></p> <p>Weitere Infos: https://nabu-bonn.de/</p>	<p>Telefonisch: 02254 84 65 37</p> <p>E-mail: info@nabu-bonn.de</p>

Überregionale/Deutschlandweite Initiativen:

<p>Wattbewerb</p>	<p>„Wattbewerb ist ein Wettbewerb für Städte und Gemeinden, bei dem es um den beschleunigten Ausbau von Photovoltaik geht. Unser Ziel ist es, die Energiewende in Deutschland durch exponentiellen Ausbau von Photovoltaik zu beschleunigen. Dies dient dem Erreichen des 1,5°C-Ziels des Pariser Klimaschutzabkommens, das durch die gegenwärtig von der Politik getroffenen Klimaschutz-Maßnahmen nicht erreicht wird. Für das Klimaziel muss die Energiewende zu 100% erneuerbaren Energien 2030 führen.</p> <p>Der Start von Wattbewerb erfolgte am 21.2.2021 und eine Teilnahme ist auch nach dem ersten Geburtstag von Wattbewerb noch jederzeit möglich. Welche Gemeinde, welche Kleinstadt und welche Großstadt schafft den größten Zubau pro Kopf? Die erste Runde von Wattbewerb läuft, bis die erste Großstadt die installierte PV-Leistung je Einwohner*in verdoppelt hat. Doch eins ist klar: die Verdopplung des Startwerts ist nur eine Zwischenetappe. Für das Ziel von 100% erneuerbarer Energien bis 2030 liegt ein noch etwas längerer Weg vor uns.</p> <p>Die Städte und Gemeinden sind gefordert, durch Kooperation zwischen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung und Zivilgesellschaft eine Strategie zu entwickeln, wie die Dachbesitzer*innen in der Stadt überzeugt werden können, ihre Dächer mit PV-Anlagen auszustatten. Ob Einfamilienhäuser, große Mietshäuser oder Dächer auf gewerblich oder industriell genutzten Gebäuden: Sie alle bieten das Potenzial, das für die lokale Energiewende vor Ort erschlossen werden muss.“</p> <p>Weitere Infos: https://wattbewerb.de/</p>	<p>Kontaktformular: https://wattbewerb.de/kontakt/</p>
<p>Klimamitbestimmung JETZT</p>	<p>„Wir und unsere Mission Klimamitbestimmung e.V. ist eine unabhängige und überparteiliche Organisation, die sich für die Einbindung von politisch-einberufenen und öffentlichkeitswirksamen Bürger:innenräten in die sozial-ökologischen Transformation einsetzt.</p> <p>Unsere Mission: die demokratische Entscheidungsfindung stärken, gesellschaftlichen Zusammenhalt festigen und effektive Entscheidungen bei Klima- und Nachhaltigkeitsthemen ermöglichen.</p> <p>Bürger:innenräte müssen eingefordert werden Wir machen das Konzept der Bürger:innenräte und seine Relevanz für die sozial-ökologische Transformation bei wichtigen Zielgruppen bekannt und überzeugen sie, sich mit uns dafür einzusetzen.</p> <p>Bürger:innenräte brauchen Aufklärung. Wir sammeln und erarbeiten aktuelle und relevante Informationen zu (Transformations-)Bürger:innenräten, bereiten diese zielgruppengerecht auf und kommunizieren sie entsprechend weiter.</p> <p>Bürger:innenräte brauchen Unterstützung. Wir vernetzen uns mit anderen Akteur:innen aus Politik und Zivilgesellschaft, um Bürger:innenräte gemeinsam voran und zum Erfolg zu bringen, und stehen ihnen mit Rat und Tat zur Seite.“</p> <p>Weitere Infos: https://klimamitbestimmung.de/</p>	<p>Kontaktformular: https://klimamitbestimmung.de/mach-mit/</p>

<p>Aktion BAUMWÄCHTER - Wir geben Bäumen eine Stimme!</p>	<p><i>Stadt- und Parkbäume schützen, vor allem alte Baumbestände erhalten, Forderung der Nachpflanzung von innerstädtischen Bäumen nach erfolgter Fällung in einem mikroklimatisch günstigen Verhältnis von 3 bis 5 : 1 je nach Baumgröße. Ausführliche Beschreibung Wer wir sind</i></p> <p><i>Wir verstehen uns als Anwält*innen der Bäume und sind ganz unterschiedliche Leute verschiedenen Alters, die die große Bedeutung von Stadtnatur und Stadtökologie schätzen, nicht zuletzt wegen der enormen Wichtigkeit für das städtische Mikroklima. Einige Stichworte sind: CO-2-Bindung, Feinstaubfilterung, Schattenspende, Kühlleistung der Bäume (und anderer Pflanzen) durch Verdunstung, Hochwasserschutz, Entsiegelung von Flächen, Schwammstadt...</i></p> <p><i>Aktion BAUMWÄCHTER ist Mitglied im Bonner Aktionsbündnis "StadtGRÜN erhalten!" Unsere Entstehungsgeschichte</i></p> <p><i>Wir haben im Hitzesommer 2020 damit begonnen, unter der anhaltenden Trockenheit leidende Parkbäume im Park Carstanjen mittels Eimerketten und mit Rheinwasser zu gießen. Zu unseren sonntäglichen Gießaktionen kamen über mehrere Wochen immer zwischen 40 und 100 Menschen. WDR (Radio) kündigte die erste Gießaktion in seinen stündlichen Nachrichtensendungen an und berichtete abends auch in der "Aktuellen Stunde" (WDR-TV) über die ungewöhnliche Aktion. Unsere Angebote</i></p> <p><i>Wir treffen uns monatlich zu einem Plenum. Hier besprechen wir, was gerade wichtig ist und wo wir aktiv werden wollen - oder müssen. Wir bekommen immer viele Hinweise aus der Bevölkerung, wo gerade Bäume gefällt werden, fachlich falsch beschnitten oder gestutzt werden. Auch einzelne Fälle von Baumfrevel (das bewusste Beschädigen von Bäumen) wurden uns bekannt. Wir machen regelmäßig bestimmte Aktionen, um auf den ungeheuren ökologischen und mikroklimatischen Wert unsere Bäume aufmerksam zu machen und sehen hier weiterhin einen großen Bildungsbedarf.</i></p> <p><i>Zu unseren Angeboten gehört der "TAG DER BAUMWÄCHTER": ein Fest für die Bäume, die Menschen und die Sinne - mit Live-Musik, Spielen, Live-Performances und vielen Infos rund um unsere Bäume. So kannst Du dich engagieren</i></p> <p><i>Alle aktuellen Termine, Infos, News und Veranstaltungen sind auf unserer Webseite zu finden. Am einfachsten ist es, zu unserem monatlichen Plenum zu kommen. Wir freuen uns über regelmäßige Unterstützung genauso wie über ein punktuell Engagement, z. B. bei Gießaktionen oder bei unseren Veranstaltungen.</i></p>	<p>Website: https://baumwaechter-park-carstanjen.jimdofree.com/</p> <p>E-mail: baumwaechter_one@posteo.de</p>
---	---	---

For Future Initiativen Bonn:

Name	Beschreibung/Weitere Informationen	Kontakt
Health For Future – Ortsgruppe Bonn	<p>Überinstitutionelle und überparteiliche Gruppierung von Menschen aus dem Gesundheitssektor (Ärztinnen*innen, Pflegekräfte, Physiotherapeut*innen, ...), welche angemessene Klimaschutzmassnahmen aus medizinischer Perspektive einfordern, denn intaktes Klima und Ökosysteme sind unabdingbare Voraussetzungen für menschliche Gesundheit und Wohlergehen.</p> <p>Weitere Infos auf: https://healthforfuture.de/aufrufe/auf-ruf-gesundheit-braucht-klimaschutz/</p>	<p>E-mail: bonn@healthforfuture.de Twitter: @h4F_bonn</p>
Psychologists For Future – Ortsgruppe Bonn	<p>Überinstitutionelle und überparteiliche Gruppierung von Psycholog*innen und Psychotherapeut*innen, die ihr psychologisches und therapeutisches Fachwissen in den Umgang mit der Klimakrise und zur Förderung einer nachhaltigen Zukunft einbringen.</p> <p>Weitere Infos auf: https://www.psychologistsforfuture.org/ueber-uns/</p>	<p>E-mail: bonn@psychologistsforfuture.org</p>
Scientists For Future – Ortsgruppe Köln/Bonn	<p>Überinstitutioneller, überparteilicher und interdisziplinärer Zusammenschluss von Wissenschaftler*innen, die sich für eine nachhaltige Zukunft engagieren.</p> <p>Scientists for Future reagiert auf die historisch beispiellose Klima-, Biodiversitäts- und Nachhaltigkeitskrise, welche die Menschheit vor globale Herausforderungen stellt. Die notwendigen Wandlungsprozesse erfordern entschlossenes und unverzügliches Handeln auf der politischen, wirtschaftlichen und technischen, sozialen und kulturellen, wissenschaftlichen sowie der privaten Ebene.</p> <p>Weitere Infos: https://scientists4future.org/ https://koelnbonn.scientists4future.org/</p>	<p>E-mail: s4f.koelnbonn@all4f.org Twitter: @s4f_koeln_bonn</p>
Parents for Future Bonn	<p><i>„Wir sind Menschen und Eltern aus Bonn, die zusammen an einer lebenswerten Zukunft für unsere Kinder und Kindeskinde arbeiten. Wir haben uns von den Fridays for Future Demonstrationen aufrütteln lassen und möchten das Wissen um die Klimakrise verbreiten und bewirken, dass endlich effektive und rechtzeitige Maßnahmen dagegen unternommen werden.</i></p> <p><i>Wir laden alle (ob Eltern oder andere Menschen mit der gleichen Einsicht) herzlich ein, mit uns zusammenzuarbeiten.“</i></p> <p>Weitere Infos: https://www.parentsforfuture.de/de/bonn</p>	<p>E-mail: bonn@parentsforfuture.de</p> <p>WhatsApp: https://chat.whatsapp.com/GO3sDoXo8vTHb0D0H1AztC</p> <p>Signal: https://signal.group/#CjQKIOMitju8Af0u1LXbpScAohNcYpSBnuZ5H9_YO38YIGMUEhCJnDy6nf-Fdv2uE8k9GU2S</p> <p>Twitter: @p4fbonn</p> <p>Instagram: https://www.instagram.com/parents4future.bonn/?hl=de</p> <p>Facebook: https://www.facebook.com/parentsforfuturebonn.de/</p>

<p>Fridays For Future Bonn</p>	<p>„Du hast Lust Dich aktiv in Bonn für eine klimagerechte Welt einzusetzen? Dann bist Du bei uns genau richtig!</p> <p><i>Wir sind basisdemokratisch organisiert, das heißt, jede*r kann mitmachen, wie sie*er Lust und Zeit hat. Wir handeln als eine von Hunderten autonomen Ortsgruppen von Fridays For Future Deutschland und setzen uns in Bonn lokalpolitisch, aber auch bundespolitisch für die Einhaltung des 1,5 Grad-Ziels ein. Dafür beteiligen wir uns nicht nur an den globalen Klimastreiks, sondern organisieren auch viele weitere Aktionen in Bonn, führen Gespräche mit politischen Akteur*innen, sprechen auf Podien oder vernetzen uns mit anderen politischen Bewegungen.“</i></p> <p>Weitere Infos: https://fridaysforfuture-bonn.de/</p>	<p>E-mail: https://fridaysforfuture-bonn.de/kontakt/</p>
<p>Students For Future Bonn</p>	<p>„Wir sind eine Studierenden AG innerhalb der Fridays For Future Ortsgruppe Bonn und eine Hochschulgruppe an der Universität Bonn. Unser Ziel ist eine gänzlich klimaneutrale Universität. Hierfür setzen wir uns unter anderem für Klimabildung z.B. durch die Public Climate School (PCS) oder durch Organisation von Vorträgen ein. Durch Konzeptvorschläge und Forderungen versuchen wir Einfluss auf die Uni zu nehmen und diese mitzugestalten.</p> <p><i>Hast Du Lust selber aktiv zu werden und dich für unser Klima und unsere Zukunft einzusetzen? Dann besuche doch gerne einfach mal unverbindlich unser Plenum. Dieses findet jede Woche dienstags um 19:00 Uhr statt. Schreibt uns gerne, wenn ihr dabei sein wollt, wir freuen uns über jede Unterstützung!“</i></p> <p>Weitere Infos: https://studentsforfuture.info/ortsgruppe/bonn/</p>	<p>E-mail: fridaysforfuturehsbonn@gmail.com</p>
<p>Artists For Future Bonn</p>	<p>„Die Proteste der Fridays-for-Future-Bewegung verfolgen wir mit Respekt und Dankbarkeit. Sie haben Kraft. Die Forderungen der Schüler*innen sind einfach, ohne die Komplexität des Problems zu verleugnen. Wir wollen sie in ihrer Haltung bestärken und unsere Unterstützung einbringen.</p> <p><i>Auch wir sind aufgefordert, den von den Schüler*innen aufgebauten Druck zu erhöhen und gemeinsam die Entscheidungsträger*innen zum Handeln zu bewegen. Unsere Möglichkeiten das zu tun, liegen im künstlerischen Ausdruck und in der Herstellung von Öffentlichkeit.“</i></p> <p>Weitere Infos: https://artistsforfuture.org/de/#stellungnahme</p>	<p>Telegram-Chat: t.me/joinchat/NeqOnBwM51wD7NPR4m0swQ</p>
<p>Omas For Future Bonn</p>	<p>„Aktiver Klimaschutz - aus Liebe zur Natur der Erde, zu unseren Kindern und nachfolgenden Generationen</p> <p><i>Der Aspekt von erfolgreicher Selbstwirksamkeit jedes Menschen ist unser Ansatz. Wir vermitteln umsetzbare Möglichkeiten einfacher Alltagsveränderungen in Lebensstil und Konsumverhalten. Ein Wissensquiz zum CO²-Abdruck mit praktischen Anregungen zur Reduzierung sowie ein Infoportal sollen zum Schutz der Natur als unser Aller Lebensgrundlage transparent sensibilisieren. Wir arbeiten in über 70 Regionalgruppen frei oder projektgebunden, mit Kreativität, undogmatisch, solidarisch und integrativ.</i></p> <p><i>Wer wir sind</i> Die Regionalgruppe Bonn wird derzeit gestartet. Wir möchten in der Bundesstadt als ältere Generation weitere Mitbürger*innen zum Thema ansprechen, zum Mitmachen und auch Verbreiten</p>	<p>E-mail: bonn@omasforfuture.de</p> <p>Telefonisch: 0178-1760476</p>

	<p><i>alltagsbezogener Verbesserungen motivieren. Unser Alter birgt unterschiedliche und längere Lebenserfahrung, dennoch reichlich ungenutztes Potenzial, das in der gemeinschaftlichen Arbeit für den Erhalt unseres einzigen Lebensraumes als Ergänzung der bereits bestehenden aktiven Institutionen in Bonn zu verstehen ist. Vernetzung und Kooperation mit diesen vielfältig Aktiven ist für uns selbstverständlich. "Omas und Opas" aller Kulturkreise - mit und ohne Enkelkinder - sind willkommen. Es gibt KEIN ZUVIEL zu dieser existenziellen Aufgabe.</i></p> <p><i>Unsere Entstehungsgeschichte</i> Cordula Weimann gründete 2019 die Bewegung "Omas for Future" in Leipzig nach einem Schlüsselerlebnis mit ihrem Enkel. Seitdem haben sich bundesweit bereits über 70 Regionalgruppen formiert, die sich aus der Alterskohorte etwa 50+ zusammensetzen und kreativ auf die Selbstwirksamkeit jedes Menschen hinweisen. Informationen zum wirksamen Klimaschutz im Alltag basieren auf aus der breiten Wissenschaft verfügbaren Quellen. Die ganze Geschichte und Entwicklung kann auf der Homepage der Bewegung O4F eingesehen werden.</p> <p><i>Unsere Angebote</i> Infoportal www.omasforfuture.de, Infostände, eigens entwickeltes Wissensquiz zur CO²-Bilanz, kreative Aktionen, Projektarbeit, Workshops, großer Ideenpool durch Lebenserfahrung und Mitverantwortung und noch zu entdeckendes Potenzial zum Thema durch immer mehr Teilnehmende - mit Ihnen und Euch! So kannst Du dich engagieren</p> <p><i>Alle Bürger*innen - nicht zwingend aber idealerweise der Generationen der 50/60er Jahre -, die sich zum Klimaschutz weiter informieren, austauschen, aktiv werden und auch anleiten möchten, können sich auch zur weiteren Verbreitung der oben genannten Inhalte einbringen. So vielfältig die Menschen sind, so vielfältig wird die Ansprache und Motivation zur Verbreitung alltäglicher Maßnahmen zum Klimaschutz im eigenen Umfeld sein. Jede*r kann sich mit seiner verfügbaren Zeit und persönlichen Fähigkeiten beteiligen, öffentlich oder auch im Backoffice. Bei nachweislichen Fachkenntnissen können Vorträge oder kreative Aktionen angeboten werden. Alle Generationen sollten von uns erreicht werden können.“</i></p>	
Schwarm for Future	<p><i>Wir schwärmen aus und sagen es dem Bundestag. Im ganzen Land schwärmen Engagierte wie Du in ihrem eigenen Wahlkreis aus und sprechen "ihre" Abgeordneten im Bundestag aufs Klima an. Und das wirkt! Denn vor Ort hören Politiker*innen besonders gut zu, was uns Bürger*innen am wichtigsten ist. Hundertfach fordern wir: Macht Tempo mit echten 1,5-Grad-Gesetzen!</i></p>	https://schwarmforfuture.net/mitmachen/

Parteilpolitisch:

KimaUnion Mittelrhein	<p><i>Die KlimaUnion steht für eine 1,5°-Politik aus der Mitte der Union.</i></p> <p><i>Unser Ziel ist es, CDU und CSU dabei zu unterstützen, die wirksamsten und durchdachtesten Konzepte für eine pariskonforme Klimapolitik zu entwerfen. Gemeinsam arbeiten wir daran, Mehrheiten für diese zu gewinnen sowie erfolgreich umzusetzen, denn die Wählerinnen und Wähler fordern überzeugende Antworten. Mit der Verabschiedung der Pariser Klimaziele unter Führung der Union hat diese Versprechen an die jetzige und nachfolgende Generationen gegeben. Es gibt heute stabile gesellschaftliche und politische Mehrheiten, um den Kampf gegen die Erderhitzung aufzunehmen und die Versprechen zu halten.</i></p>	<p>Website: https://klimaunion-nrw.de/</p> <p>E-mail: mittelrhein@klimaunion-nrw.de</p>
-----------------------	---	---

Andere Klimagruppen

Wichtige Anmerkung: Die hier aufgeführten Gruppen sind aufgrund wiederholter Anfragen in unserer Liste mit aufgeführt. Diese Gruppen wenden z.T. Methoden des zivilen Ungehorsams wie z.B. Strassenblockaden an, was mit juristischen Konsequenzen für die jeweiligen Teilnehmer verbunden sein kann. Da dieser Ansatz gesellschaftlich als auch innerhalb der Klimabewegung aktuell sehr kontrovers diskutiert wird, enthalten wir uns einer Beurteilung, d.h. die Auflistung der Gruppen hier ist weder als Unterstützung noch als Ablehnung zu seitens des Bonner Klima-Café Teams zu verstehen.

<p>Extinction Rebellion Bonn</p>	<p><i>Es gibt keine wissenschaftlichen Zweifel: Wir befinden uns bereits in einer weltweiten ökologischen Krise. Machen Wirtschaft, Regierungen und wir alle so weiter wie bisher, ist unsere Zeit abgelaufen. Der Klimawandel zerstört die Ökosysteme, immer mehr Arten sterben aus und unsere Lebensgrundlage bricht weg. Spätestens seit dem Sommer 2018 ist klar: Die verheerenden Folgen sind auch bei uns in Europa angekommen. Dürren, Überflutungen, Ernteauffälle, Waldbrände und Wetterextreme – all das wird im Laufe des Jahrhunderts noch weiter zunehmen.</i></p> <p><i>„Dürren, Überflutungen, Ernteauffälle, Waldbrände und Wetterextreme werden bis 2050 über 140 Millionen Menschen zur Flucht zwingen.“</i></p> <p><i>Bis 2050 wird die Klimakrise weltweit über 140 Millionen Menschen zur Flucht zwingen. Unsere Gesellschaft und sogar unser Überleben und das unserer Kinder sind in Gefahr. Die Regierungen sind weit davon entfernt, der Klimakatastrophe effektiv zu begegnen. Nur wenn wir aufstehen und unsere Stimme erheben, können wir etwas bewirken. Noch ist es nicht zu spät, aber die Zeit läuft uns davon. Deshalb stehen wir jetzt auf und rebellieren. Gemeinsam und gewaltfrei. Für unsere Zukunft. Mach mit!</i></p>	<p>Website: https://extinctionrebellion.de/og/bonn/</p> <p>E-mail: bonn@extinctionrebellion.de</p>
<p>Letzte Generation Bonn</p>	<p><i>Wir bewegen die Regierung zum Aufbruch</i></p> <p><i>Rasend eskaliert die Klimakrise und an so vielen Tagen bleibt nichts als dieses Gefühl der Hilflosigkeit, wenn man die Zerstörung sieht und dazu das Nichtstun unserer Regierung.</i></p> <p><i>„Fortschrittskoalition“ hat sie sich genannt, doch spätestens der Koalitionsausschuss hat gezeigt: diese Regierung geht nicht nach vorne. Sie schützt Wirtschaftsprofite statt unserer Lebensgrundlagen, bricht ihre eigenen Versprechen und unsere demokratische Verfassung.</i></p> <p><i>Und das kann nicht so weitergehen – wir kommen nach Berlin, bringen die Stadt zum Stillstand, um die Regierung zum Aufbruch zu bewegen.</i></p> <p><i>Wir, das sind Menschen, die ihren Mut gefunden haben, sich engagieren, vorneweg gehen, Probleme benennen und Lösungen aufzeigen: ein Gesellschaftsrat, der sozialgerechte Antworten auf die Klimakrise erarbeitet.</i></p> <p><i>Unser Plan: Wir protestieren und motivieren damit andere, mitzumachen und sich anzuschließen, und anders als früher haben wir mittlerweile die Strukturen, um auch schnell hunderte von Menschen in den Protest zu bringen, mit Mobs und Trainings und proaktiver Selbstorganisation – auf diese Weise halten wir durch, lange.</i></p>	<p>Website: https://letztegeneration.de/wig/bonn/</p> <p>E-mail: bonn@letztegeneration.de</p>